



Sport Sissach AG: Der Startschuss ist gefallen

Die Gemeindeversammlung vom 20. Juni hat der Gründung der Sport Sissach AG mit einem Kapital von 100 000 Franken sowie einer Leistungsvereinbarung zugestimmt. Nun ist sie gegründet.

Hauptziel der Leistungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Sissach und der Sport Sissach AG ist die wirtschaftliche und marktgerechte Führung der Sport- und Freizeitanlagen sowie die Abgeltung der damit verbundenen gemeinwirtschaftlichen Leistungen durch die Einwohnergemeinde Sissach. Sie überträgt zu diesem Zweck die Führung der Kunsteisbahn und des Schwimmbads Sissach an die eigenständige Betriebsgesellschaft Sport Sissach AG.

Diese Stiftung ist im Handelsregister eingetragen. Die Einwohnergemeinde wird in der ersten Phase alleinige Aktionärin sein. Wie vorgesehen, hat der Verwaltungsrat der Sport Sissach



Der Verwaltungsrat mit Geschäftsleiter der Sport Sissach AG vor der ersten Sitzung (von links): Heinz Grieder, Michael Amsler, Reto Gyger (Geschäftsleiter) und Beatrice Mahrer (Gemeinderätin).
Bild Roland Viel

AG mit drei Mitgliedern die Arbeit aufgenommen. Um etwaige Interessenkonflikte zu vermeiden, wird der Gemeinderat später nicht mehr im Verwaltungsrat vertreten sein.

Personal

Als Geschäftsleiter der Sport Sissach AG wurde per 1. Oktober Reto Gyger ernannt. Die Bad- und Eismeister, die zum heutigen Zeitpunkt Angestellte

der Einwohnergemeinde Sissach sind, werden bis 31. Dezember 2019 ihre Anstellungsverträge behalten. Danach soll das Angestelltenverhältnis auf die Sport Sissach AG übergehen.

Fit halten an der Streetworkout-Anlage

Seit Kurzem steht auf der Sportanlage Tannenbrunn neben der Rundbahn Richtung Schulhaus eine neue Sportanlage, genannt Streetworkout-Anlage. Streetworkout ist ein kreatives Krafttraining mit dem eigenen Körpergewicht. Dieses sportliche Fitnessstraining an der frischen Luft kann von allen ausgeübt werden, ohne Altersgrenzen oder spezielle Anforderungen. Das Tannenbrunn wird für Schulsport und viele Sporttrainings benutzt und dort befindet sich auch die Finnenbahn. Die Anlage bildet nun eine Ergänzung für vielseitigen Sport und Freizeit für Profis und Einsteiger, Schule, Vereine, Gruppen und Einzelpersonen, kein Eintritt, keine Beschränkung, frei verfügbar.



Fit fürs Leben.

Bild zvg

Der Anstoss kam vom Baselbieter Sportamt. Gemeinden, die solche Anlagen erstellen, erhalten Subventionen aus dem Swisslos-Sportfonds. Auch Sissach kommt nun in den Genuss. Zudem beteiligen sich die Sekundarschule, Vereine und private Sponsoren an den Kosten.

Die Anlage wird mit einer Übungsanleitung und einer Sponsorentafel ergänzt. Die offizielle Einweihung findet am Sonntag, 22. Oktober, um 11 Uhr, auf dem Tannenbrunn-Areal statt. Am Montag, 23. Oktober, kann um 18.30 Uhr ein Training mit Instruktionen besucht werden.

Auf zum Üben und Sich-fit-Halten an der Streetworkout-Anlage in Sissach!
Beatrice Mahrer

Ersatzwahlen in die GK

Die Ersatzwahl in die Gemeindekommission (GK) in Sissach für zwei ausstretende Mitglieder erfolgt an der Urne vom 26. November.

Eine stille Wahl ist nicht möglich, da mehr Kandidierende als freie Sitze zum Zeitpunkt der Meldefrist auf der Gemeindeverwaltung angemeldet wurden. Auf www.sissach.ch werden be-

stätigte Kandidaturen frühestens vier Wochen vor dem Wahltermin publiziert.

Für detailliertere Angaben zu den Kandidierenden wird auf die Webseiten der Parteien, Inserate in Zeitungen beziehungsweise allfällige in die Haushalte versandte Werbung verwiesen.

Gemeinderat

Gemeindekommission teilt mit

Die für Oktober geplante Gemeindeversammlung (EGV) wurde abgesagt. Die Gemeindekommission hat am 21. September ohne die vorgesehenen EGV-Geschäfte getagt und informiert über den Inhalt ihrer Verhandlungen:

Aufgrund von Wohnortswechseln treten Patrick Mundwiler, Präsident Gemeindekommission (GK), und Nicole Maegli, Mitglied GK, zurück. Das bedeutet, dass auch das GK-Büro neu zu ergänzen und zu konstituieren war. Die GK hat beschlossen, dass Ruedi Hirsbrunner das Präsidium der GK bis zum Ende des laufenden Amtsjahres über-

nehmen wird. Dadurch wird die Kontinuität im GK-Büro sichergestellt. Das Traktandum Zonenplan Siedlung, Räumliches Entwicklungskonzept: Nachtragskredit über 40 000 Franken wurde ausführlich und zuweilen kontrovers diskutiert. Dem Gemeinderat wurden vor allem zum geplanten Vorgehen kritische Fragen gestellt und Vorschläge unterbreitet. Am Schluss wurde der Antrag des Gemeinderats mit einer Mehrheit der Stimmen (10 Zustimmungen, 3 Ablehnungen und 0 Enthaltungen) gutgeheissen.

Katja Hinterberger, Aktuarin

DEMNÄCHST

- ▶ Samstag, 21. Oktober 09.30–10.00 Uhr
Chumm und loos ab Kindergartenalter
Bibliothek
www.bibliothek.sissach.ch
- ▶ Samstag, 21. Oktober 12.00–13.30 Uhr
Mittagstisch des Frauenvereins
Jakobshof
- ▶ Sonntag, 22. Oktober, 11 Uhr
Einweihung Streetworkout-Anlage mit Apéro
Tannenbrunn
- ▶ Montag, 23. Oktober, 18.30 Uhr
Training mit Instruktion der Streetworkout-Anlage
Tannenbrunn
- ▶ Mittwoch, 25. Oktober 14.30–17.00 Uhr
Jubiläumsfest Familienzentrum Sissach
Pfarrsaal reformierte Kirche
- ▶ Samstag, 28. Oktober, sowie Samstag, 11. November
Jagdttag – Info der Jagdgesellschaft an Waldgänger Waldareal
- ▶ Samstag, 4. November, 13 Uhr
Feuerwehr-Hauptübung
Nusshof (signalisierte Parkplätze)
www.fwsissach.ch
- ▶ Sonntag, 5. November, 11–16 Uhr
Heimatmuseum
Zunzgerstrasse 2
- ▶ Montag, 6. November
Geschichtenzeit für Erwachsene mit Kindern ab 2 Jahren
Bibliothek
- ▶ Samstag, 11. November 12.00–13.30 Uhr
Mittagstisch
Jakobshof
- ▶ Mittwoch, 15. November 9.00–18.30 Uhr
Herbstmarkt

AUF EIN WORT

Sport Sissach AG



«Die Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun», sagte Mahatma Gandhi.

Bereits 1931 erhielt Sissach ein Schwimmbad. Die Gemeinde hat damit ein Freizeitangebot geschaffen und den Bewohnern der Region ermöglicht, das Schwimmen zu erlernen. Meine Grossmutter hat sich bis ins hohe Alter gewünscht, schwimmen zu können. Dank der Initiative Privater wurde 1967 in Sissach die erste Kunsteisbahn des Kantons gebaut. Seither gibt es kaum ein Kind, das in der Region aufgewachsen ist und noch nie auf Schlittschuhen gestanden ist.

Am 13. September wurde die Sport Sissach AG gegründet. Sie übernahm am 1. Oktober die Verantwortung für den Betrieb der Kunsteisbahn und wird ab 1. Januar 2018 auch für denjenigen des Schwimmbads verantwortlich sein. Mit der Wahl dieser Rechtsform hat sich die Gemeinde Sissach für eine Professionalisierung des Betriebs dieser beiden beliebten Sportanlagen ausgesprochen. Freiwilligenarbeit der Mitglieder der Genossenschaft Kunsteisbahn Sissach und Gemeindeaufgaben sollen künftig durch die Sport Sissach AG wahrgenommen werden. Reto Gyger amtiert als Geschäftsleiter. Der AG wird auch die Finanzverantwortung übertragen. So entsteht Transparenz: Künftig wird klar ersichtlich sein, was der Betrieb der beiden Sportanlagen kostet. Trotz finanzieller Erwartungen und der Professionalisierung ist die Sport Sissach AG keine kommerzielle Aktiengesellschaft. In einer Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde Sissach steht klar, dass die Angebote für die Öffentlichkeit, zum Beispiel für die Schulen, aufrechterhalten bleiben müssen.

Der Verwaltungsrat der Sport Sissach AG, bestehend aus Beatrice Mahrer, Heinz Grieder und mir, ist sich seiner Verantwortung bewusst. In einer ersten Phase muss die AG operativ aktiv werden. In einem Jahr wird die neue Eishalle stehen. Dann soll die Nutzung der beiden Anlagen optimiert werden. Die Aufgabenstellung wird sich erweitern. Gewisse Leistungen müssen auch selbsttragend sein. Die Sport Sissach AG erhält von Sissach und den umliegenden Gemeinden Betriebsbeiträge. Ziel ist es, mit diesen Subventionen nachhaltig ausgeglichene Ergebnisse zu erwirtschaften und eine erfolgreiche Zukunft für die Sportanlagen zu gestalten.

Michael Amsler, Verwaltungsratspräsident Sport Sissach AG

Nächste Ausgabe

Die nächste Ausgabe von «Sissach aktuell» finden Sie in der «Volksstimme»-Grossauflage vom Donnerstag, 16. November.

AMTLICHE MITTEILUNGEN



Planaufgabe

(Die Publikation im kantonalen Amtsblatt erfolgt am Do, 26. Oktober 2017) Plangenehmigungsverfahren für Starkstromanlagen / S-171528.1

Transformatorstation Hinter Halden inkl. Leitungsanpassungen, Neubau Koordinaten: 627830 / 2258622 Beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat hat die BKW Energie SA.; Rue E-Boechat 83, 2800 Delémont, das oben erwähnte Plangenehmigungsgesuch eingereicht.

Die Gesuchunterlagen werden vom 30. Oktober bis zum 28. November 2017 in der Gemeindeverwaltung Sissach öffentlich aufgelegt. Die öffentliche Auflage hat den Enteignungsbann nach den Artikeln 4244 des Enteignungsgesetzes (EntG: SR 711) zur Folge.

Wer nach den Vorschriften des Verwaltungsverfahrensgesetzes (SR 172.021) oder des EntG Partei ist, kann während der Auflagefrist beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat, Planvorlagen, Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, Einsprache erheben. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Innerhalb der Auflagefrist sind auch sämtliche enteignungsrechtlichen Einwände sowie Begehren um Entschädigung oder Sachleistung geltend zu machen. Nachträgliche Einsprachen und Begehren nach den Artikeln 39-41 EntG sind ebenfalls beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat einzureichen.

Planaufgabe – Mitwirkung der Bevölkerung

Zonenplan Ortskern, Mutation Bahnhofstrasse 18: Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 4. September der Mutation Bahnhofstrasse 18 Parzelle Nr. 4783 zugestimmt und das Mitwirkungsverfahren eröffnet.

Das Areal um den Güterschuppen an der Bahnhofstrasse 18 in Sissach wurde aus der Parzelle Nr. 171 (Eigentum der SBB AG) gelöst und in die eigenständige Parzelle Nr. 4783 mutiert. Das Eigentum an der Parzelle Nr. 4783 ging in private Hand über. Der Güterschuppen steht nicht mehr dem Bahnbetrieb zur Verfügung, sondern soll als Brockenstube dienen. Die neue Parzelle Nr. 4783 ist aus dem Bahnareal zu entlassen und in eine Nutzungszone zu überführen. Dazu muss der Teilzonenplan Siedlung Ortskern mutiert werden.

Die Bevölkerung hat das Recht, gemäss Raumplanungs- und Baugesetz § 7 (Mitwirkung der Bevölkerung), Einwände und Vorschläge während der 30-tägigen Planaufgabe zu der Mutation an den Gemeinderat einzureichen.

Die Planmutation sowie die Änderung des Teilzonenreglements Ortskern mit Planungsbericht liegen vom 12. Oktober bis 13. November 2017 öffentlich auf. Die Unterlagen können während der Öffnungszeiten (Mo–Fr 8–11 Uhr und 14–16 Uhr, Mi bis 18 Uhr) oder nach telefonischer Vereinbarung mit Renate Boog, 061 976 13 11, auf der Gemeindeverwaltung, Sekretariat 1. Stock, eingesehen werden. Gleichzeitig werden alle Unterlagen auf www.sissach.ch (Rubrik Aktuelles/Neuigkeiten) publiziert.

Wasserzähler-Ablesung

Bis Mitte November werden Maureen Buser, Gisela Luzi und Hans Reber die Wasserzähler der Gemeinde Sissach ablesen. Sie besitzen einen Ausweis. Die Liegenschaftseigentümerinnen und -eigentümer werden gebeten, den Zugang zu den Wasseruhren zu ermöglichen.

«Heiss auf Eis» – Die Kunsti-Saison ist eröffnet

ÖFFNUNGSZEITEN

Saison 2017/18 23. September 2017 bis 11. März 2018

Montag bis Freitag	12.00 bis 16.45 Uhr
Freitagabend	20.00 bis 22.30 Uhr
Samstag und Sonntag	12.00 bis 16.30 Uhr

EINTRITTSPREISE

Kategorien	Einzeleintritt	11er Karte	Saisonkarten
Kinder bis 6 Jahre	gratis	gratis	gratis
Kinder ab 6 bis 16 Jahre	3.50	35.00*	65.00*
Jugendliche ab 16 bis 20 Jahre	5.50	55.00*	110.00*
Erwachsene	6.50	65.00*	130.00*
Zuschauer	2.00	20.00*	45.00*

* In diesen Preisen ist ein Karten-Depot von Fr. 10.00 enthalten.

Die Kästchenmiete pro Saison beträgt Fr. 40.–.

AKTIVITÄTEN

Während der ganzen Saison wird am jeweils letzten Freitag im Monat von 20.00 bis 22.30 Uhr zur Eis-Disco eingeladen.

Sonntag, 5. November,
Swiss Hockey Day
(Training mit Top Spieler aus der NL)

Samstag, 13. Januar 2018,
Post-Finance Trophy
(Schüler Hockey-Turnier)

Am 5. November und 13. Januar 2018 ist kein öffentlicher Eislauf möglich. Das Restaurant ist geöffnet.

ANLIEGEN

Die Kunsti Sissach verfügt über genügend Parkplätze. Wir bitten alle Kundinnen und Kunden, für Taxidienste nur diese offiziellen Parkplätze zu benützen. Die Zufahrt über den Renggenweg ist nicht erlaubt.

Liebe Volljährige ...

Am Freitag, 10. November, lädt der Gemeinderat Sissach alle jungen Sissacher Einwohnerinnen und Einwohner ein, die im laufenden Jahr die Volljährigkeit erreichen oder erreicht haben. Das Pro-

gramm verspricht viel Spannung und Unterhaltungswert: Um 15.45 Uhr treffen wir uns beim Bahnhof vor dem Avec-Laden. Von dort fahren wir mit dem Sägesser-Car nach Zürich ins Fernsehstudio des

Schweizer Fernsehens, wo wir an der Aufzeichnung der Sendung Arena teilnehmen können. Nach einem Apéro und Nachtessen im Studio fahren wir nach Hause, wo wir gegen 22.30 Uhr ankommen.

Der Gemeinderat bittet alle Volljährigen dringend, sich umgehend für den Anlass an- oder abzumelden – unter 061 976 13 11 oder gemeinde@sissach.bl.ch. Besten Dank!

KURZ UND BÜNDIG

Begehrter Adventskalender

Kürzlich haben die Haushalte südlich der Bahnlinie beidseits der Zungerstrasse vom Frauenverein einen Brief erhalten. Darin wurden sie ermuntert, am begehrten Adventskalender teilzunehmen und ein «Fenster» zu gestalten. Interessierte wenden sich bis 23. Oktober an Doris Röthing, 061 971 50 06, jan.roething@bluewin.ch oder Evelyne Kern-Moret, 061 971 17 04, kern-moret@bluewin.ch

Schwimmbad Sissach

Ende August informierte das Amt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen über die Badewasserkontrollen im Schwimmbad am 15. August. Zu diesem Zeitpunkt waren 402 Personen zu Besuch. Die Kontrollen aus dem Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken sowie aus dem Planschbecken wurden als in Ordnung befunden. Das Badewasser entsprach bei der Probeentnahme in den untersuchten Parametern den aktuellen, rechtlichen Anforderungen. In der Zwischenzeit ist im Schwimmbad der Betrieb infolge Saisonschluss eingestellt worden und die Sanierungsarbeiten am Nichtschwimmerbecken (neue Folienauskleidung) sind im Gang.

Bischofsteinweg Nord

Der Regierungsrat hat den Bau- und Strassenlinienplan Bischofsteinweg Nord, der vorab durch den Gemeinderat am 24. April beschlossen wurde, genehmigt.

Aktuelles aus der Bibliothek

Der Herbst lockt zu vielerlei spannenden Aktivitäten drinnen und draussen. Die Bibliothek bietet unzählige Ideen zur Freizeitgestaltung: Wander- und Reiseführer, Garten- und Kochbücher, Bastel- und Handarbeitsbücher, Zeitschriften, Gesellschaftsspiele, Hörbücher, DVDs und natürlich ganz viel Lesestoff. Ab Oktober öffnet Anja Fankhauser wieder ihre Geschichten- und Märchenbühne «Chumm und loos» für Kinder ab Kindergarten-

alter. Einmal im Monat am Samstagvormittag in der Bibliothek. Die Termine sind im Veranstaltungskalender publiziert.

Normkosten für Pflegeleistungen in Alters- und Pflegeheimen

Die Baselbieter Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion plant per 1. Januar 2018 die Erhöhung der Normkosten für Pflegeleistungen in APHs mit einem Pflegenormkosten-Stundensatz von 72.60 Franken (heute 68.25 Franken). Die Kostenentwicklung seit 1. Januar 2012 (damals lag der Stundensatz bei 53.52 Franken) bis 1. Januar 2018 (72.60 Franken) beträgt somit 35,7 Prozent. Diese erachtet der Verband Basellandschaftlicher Gemeinden als Vertretung der Gemeinden, wie auch der Gemeinderat Sissach insbesondere, als nicht akzeptierbar. Sie ist weder begründbar noch plausibel und auch im Vergleich mit den Nachbarkantonen nicht gerechtfertigt, und zu guter Letzt ist ein entsprechender Entscheid zu spät für die Budgetierung 2018. Der Verband fordert eine Steuerungsmöglichkeit für die Gemeinden analog der Festlegung der EL-Obergrenze im Bereich Hotellerie und Betreuung in APHs. Es sind zuerst die Erfahrungen mit der EL-Obergrenze zu sammeln und auszuwerten.

Für Sissach sieht die Entwicklung bezüglich des Aufwands Beiträge Pflegekosten an Einwohnerinnen und Einwohner in Alters- und Pflegeheimen wie folgt aus:

Jahr	Kosten im Jahr
2011 (Einführung)	66301.80 Franken
2012	413155.40 Franken
2013	380086.50 Franken
2014	507094.65 Franken
2015	462517.60 Franken
2016	740548.75 Franken

Beiträge wurden gesprochen

Folgende Beiträge hat der Gemeinderat auf Gesuch hin zulasten der gemeinderätlichen Finanzkompetenz gesprochen: – 5000 Franken an Schweizerische Pa-

tenschaft für Berggemeinden zuhanden Bondo-Fonds.

- 300 Franken «Jubiläumssatzen» an den Box-Club zum 50-jährigen Bestehen.
- 500 Franken für Neues Orchester Basel als Betrag ans Konzert in der Oberen Fabrik am 8. Dezember.
- 100 Franken Kinderkonzert «Sing mit uns», Beteiligung Primarschulklasse.

Kosten gespart

Folgende Abrechnungen wurden mit Minderkosten genehmigt:

- Machbarkeitsstudie Primarschule Dorf/Beschluss Gemeindeversammlung am 15. Juni 2016 mit 130000 Franken: Die Abrechnung schliesst bei 84741.45 Franken. Dies entspricht Minderkosten von rund 45258 Franken.
- Sanierung der WC-Anlagen und der Heizung am Wärmeverbund im Schulhaus Bützenen/Beschluss Gemeindeversammlung vom 20. Oktober 2015 für Sanitäranlagen mit 345000 Franken. Die Abrechnung schliesst bei 312182.10 Franken. Dies ergibt Minderkosten von rund 32818 Franken. Für Heizung mit Anschluss an den Wärmeverbund (Kredit 310000 Franken) schliesst die Abrechnung bei 289999 Franken. Die Minderkosten betragen rund 20000 Franken.
- Ersatz elektronische Trefferanzeige Schiessanlage/Beschluss Gemeindever-

sammlung am 15. Juni 2016 mit Kredit 450000 Franken. Die Abrechnung schliesst mit 380364 Franken; es resultieren Minderkosten von 69635 Franken.

Unser Wasser ist sauber

Alle vom Kanton durchgeführten Trinkwasserproben (im Netzwasser, Grundwasser Wühre, Reservoir) am 31. August sind für in Ordnung befunden worden und entsprachen den Anforderungen in den untersuchten Parametern.

Luft-Messstation

Das Lufthygieneamt beider Basel deponiert auf dem Gelände beim Schulhaus Bützenen eine Luftmessstation. Der Gemeinderat hat der Arealbenützung sowie dem Betrieb der Luftmessstation zugestimmt.

Gemeindesteuern werden fällig

Die Gemeindesteuern werden am 31. Oktober zur Zahlung fällig. Die Steuern sind aufgrund der provisorischen Steuerrechnung bis Ende Oktober unter Angabe der Faktura-Nummer und des Steuerjahres auf Postkonto/IBAN CH69 0900 0000 4000 1089 9 bei einer Bankniederlassung in Sissach oder am Gemeindegeldschalter einzuzahlen. Für Ausstände nach dem 31. Oktober wird ein Verzugszins von 4 Prozent erhoben.

DIENSTJUBILÄEN



Roger Beugger feiert als Mitarbeiter im Gemeindegeldschalter das 20-Jahre-Jubiläum. Im elfköpfigen Arbeitsteam erledigt er routiniert und kompetent vielfältige Aufgaben «für es suubers Sissech» und vieles mehr.

Der Gemeinderat dankt ihm auch im Namen der Bevölkerung für den engagierten Einsatz und wünscht weiterhin viel Freude bei der Arbeit.